Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 48 (1973)

Heft: 5

Rubrik: Aus der Luft gegriffen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

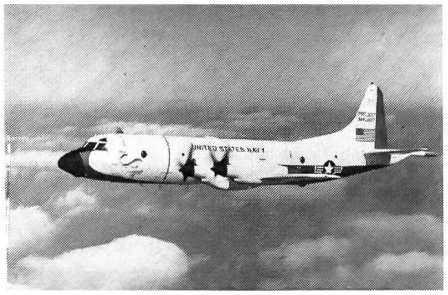
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das österreichische UN-Bataillon auf Zypern

Vom 13. bis 17. März inspizierte Verteidigungsminister Brigadier Karl F. Lütgendorf das 338 Mann starke österreichische UN-Bataillon auf Zypern und das Feldlazarett. Wie bekannt, steht seit April 1972 ein österreichisches Jägerbataillon im Rahmen der friedenserhaltenden Aktionen der Vereinten Nationen im Einsatz auf der unruhigen Mittelmeerinsel. 54 Bundesheerangehörige versehen im österreichischen Feldlazarett Kokkini Trimithia in der Nähe der Hauptstadt Nicosia ihren Dienst. Dieses Feldlazarett wird schon seit 1964 von österreichischen Soldaten (Ärzten und Sanitätspersonal) betreut. Fünf Offiziere des Bundesheeres gehören dem Stab der UNFICYP (United Nations Peacekeeping Force in Cyprus) an. Bei allen diesen Soldaten handelt es sich um Freiwillige, die auf Grund ihrer besonderen Fähigkeiten und Eignung aus einem grossen Reservoir von Freiwilligen ausgewählt werden. J-n

Aus der Luft gegriffen

Bei einem Flug vom Naval Air Test Center Patuxent River zum magnetischen Nordpol und zurück erzielte eine Lockheed RP-3 D einen neuen Nonstopflug-Weltrekord in der Klasse für schwere Turboprop-Maschinen. Der viermotorige Apparat, das neueste Forschungsflugzeug der US Navy für Ozeanographie, flog ohne aufzutanken eine Distanz von rund 8008 km. Die Lockheed RP-3 D ist eine Weiterentwicklung des



bekannten Langstrecken-Marinepatrouillen- und -U-Boot-Abwehrflugzeugs Lockheed P-3 C Orion und wird von der amerikanischen Marine im Rahmen des Projektes «Magnet» zur Erforschung des magnetischen Feldes unserer Erde eingesetzt. Die hellorange gestrichene Lockheed RP-3 D überbot mit der vorerwähnten Leistung den seit 1969 bestehenden Rekord einer russischen Iljuschin IL-18. ka

*

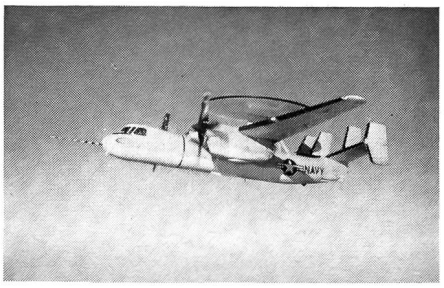
Die ersten zwei von Boeing im Rahmen des «Compass Cope Programme» für die US Air Force Aeronautical Systems Division Dayton Ohio entwickelten und gebauten Drohnen-Prototypen sind in Seattle fertiggestellt worden. Bei diesen «Remotely Piloted Vehicles» handelt es sich um Langstreckenaufklärungsflugkörper, die in rund 21 000 m Höhe eine Einsatzdauer von bis zu 30 Stunden besitzen. Die beiden Boeing-Drohnen weisen ungefähr die folgenden technischen Daten auf: Länge 12,2 m, Spannweite 27,45 m und maximales Startgewicht 5889 kg. Neben Boeing beteiligt sich auch Teledyne Ryan an diesem Programm. ka

*

Für das italienische Verteidigungsministerium entwickelt die Firma Selenia S. p. A. ein neues Tieffliegerabwehrlenkwaffensystem mit Namen Spada. Studien der italienischen Armee haben gezeigt, dass eine den Anforderungen des modernen Gefechtsfeldes genügende Tieffliegerabwehrwaffe eine praktische Einsatzreichweite von 15 bis 20 km aufweisen muss, wenn sie mit Erfolg im Gelände unseres südlichen Nachbars eingesetzt werden soll. Die von Selenia gewählte Lösung erfüllt diese Bedingung und zeichnet sich zudem noch durch eine kurze Reaktionszeit, einen hohen Grad der Automation, einen halbaktiven Zielsuchkopf und Einsatzfähigkeit selbst unter schlechten Wetter- und ECM-Verhältnissen aus. Ein Spada-Verband setzt sich aus einer Feuereinheit mit Lenkwaffen und Startrampen, einer Radargruppe sowie Feuerleit- und Kontrolleinheiten zusammen. Das ganze System ist hochmobil und voll lufttransportfähig. Der Spada-Flugkörper dürfte mit grösster Wahrscheinlichkeit aus der bei Selenia in Lizenz hergestellten amerikanischen Luft-Luft-Lenkwaffe Sparrow III entwickelt worden sein. ka

*

Elf dieser zweimotorigen bordgestützten Frühwarn- und Führungsflugzeuge Grumman E-2 C Hawkeye wurden von der US Navy bestellt. Die dritte Generation dieser ab verschiedenen Flugzeugträgern eingesetzten Maschinen verfügt über eine bedeutend leistungsfähigere Elektronik, als



sie die Vorgänger E-2 A und E-2 B aufwiesen. Dazu gehören u. a. ein hochempfindliches Radargerät, Rechner, Speicher und Hochgeschwindigkeitsübermittlungsanlagen. Mit dieser Ausrüstung bietet die E-2 C Hawkeye den amerikanischen Seestreitkräften auch unter ECM-Bedingungen eine bedeutende Frühwarnkapazität und umfassende Führungsmöglichkeiten beim Heranlenken eigener Mittel an gegnerische Luft- und Seeverbände. Unter optimalen Bedingungen beträgt die Flugdauer der Hawkeye im Operationsgebiet rund sieben Stunden. ka

*

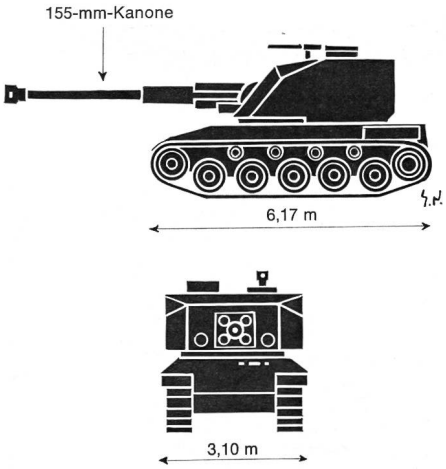
Finanzielle Schwierigkeiten beeinflussen die Entwicklung des amerikanischen Frühwarn- und Überwachungssystems Boeing 707/AWACS (Airborne Warning and Control System). Die total 42 Maschinen, die die USAF zu beschaffen plant, werden nun nicht, wie ursprünglich vorgesehen, mit acht Mantelstromtriebwerken General Electric TF 34 ausgerüstet, sondern erhalten vier normale Strahlturbinen Pratt & Whitney TF 33 P-7. Auch auf den Einbau gewisser elektronischer Geräte wurde verzichtet, und anstelle der geplanten sechs 707/AWACS-Prototypen werden nur deren vier gebaut. Nachdem die Wahl des Radargerätes bereits letztes Jahr auf den Entwurf von Westinghouse gefallen ist, wird der entsprechend ausgestattete Prototyp ab Anfang 1974 rund sieben Monate für Systemintegrationstests benötigt. U. a. soll das AWACS für die Zielerfassung unter erschwerten Bedingungen, die Zielverfolgung und das Leiten eigener Jagdverbände sowie als Relaisstation eingesetzt werden können. ka

*

Teledyne Ryan Aeronautical lieferte die erste ferngesteuerte Kampfdrohne des Typs BGM-34 B an das US Air Force Tactical Air Command für Systemtests und Evaluation. Dieser «Strike Support Weapon System» genannte ferngesteuerte Flugkörper wird von einem Trägerflugzeug aus abgeschossen und mit nicht näher bezeichneten Luft-Boden-Waffen bestückt sein. Der Pilot lenkt die bewaffnete Drohne aus einer ungefährdeten Zone über das

Panzererkennung

FRANKREICH



Selbstfahrgeschütz 155 GCT
(Grande cadence de tir)

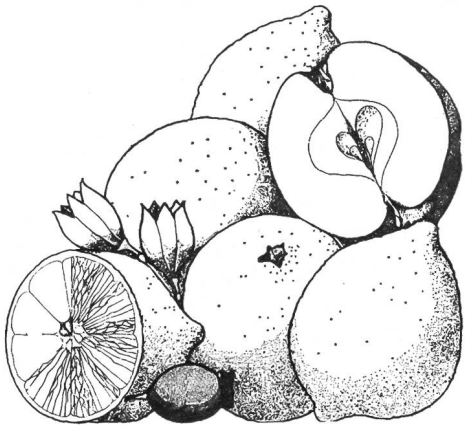
Baujahr 1971 Max. Geschw. 65 km/h
Motor 720 PS

(Fahrgestell AMX 30)

FRUTEE

Der neue Fruchtschalentee . . .
erfrischend und durstlöschend, reich an Vitamin C
Kalt serviert, ein besonderer Genuss!

HANS KENNEL AG, BAAR/ZUG



UMC

F. Hofmann
USINE MÉCANIQUE
DU CHEMINET

Corcelles-Neuchâtel, Rue Gare 7a
Téléphone 31 13 05

Etampage, emboutissage, fabrication d'articles en séries, tabourets et chaises pour bureaux et ateliers, crochets-mousquetons et articles de sellerie, boîtes métalliques de lavage et tamis pour industrie, etc.

Molekularsieb Uetikon 4 Å

UETIKON

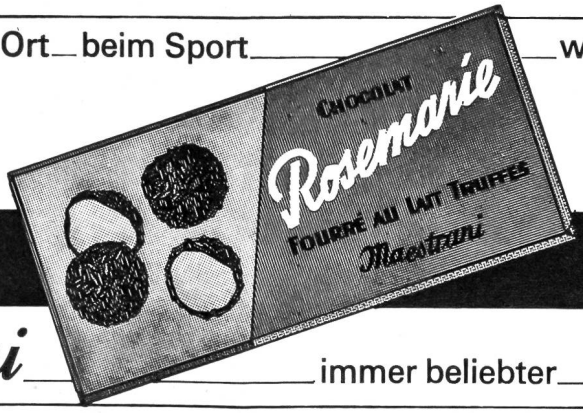
MOLEKULARSIEB UETIKON 4 Å
das Trocken- und Adsorptionsmittel für höchste Ansprüche

Einsatzgebiete:
- Trocknung von Luft und Gasen
- gleichzeitige Entfernung von CO_2 und H_2O aus Luft in Luftzerlegungsanlagen
- Absolutierung oder Reinigung von Lösungsmitteln
- Trocknung von Pigmenten für die Herstellung von Polyurethan-Kunststoffbelägen
- Entfeuchten von Isolierglasfenstern
- Trockenhaltung von Verpackungen (z. B. für elektronische Apparate)
- Verwendung im Laboratorium als Adsorptions- oder Trockenmittel

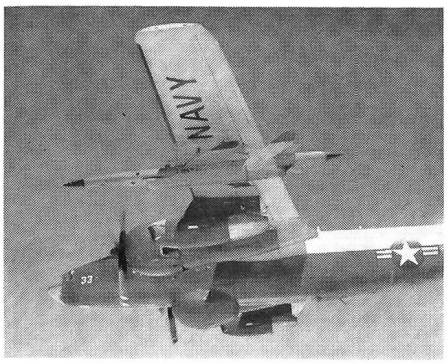
Lieferformen:
- Puder und Kugeln

Chemische Fabrik Uetikon
CH 8707 Uetikon am Zürichsee
Tel. 01-74 03 01, Telex 75675

Auf der Fahrt_am Ort_beim Sport_____wo es auch sei

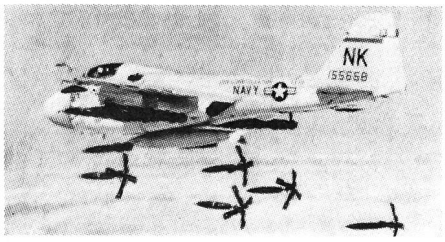


*Maestrani*_____immer beliebter_immer dabei



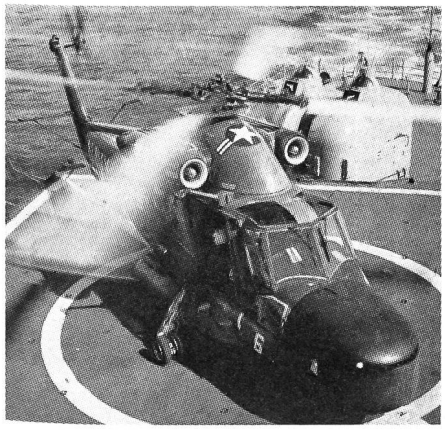
Ziel und führt den Angriff durch. In einem weiteren von der USAF unterstützten Programm untersucht Teledyne Ryan ferner die Möglichkeit des Einsatzes von «Remotely Piloted Vehicles» für Aufklärungs- und Kampfmissionen sowie für die elektronische Kriegführung. Eine Photographie der BGM-34 B ist zurzeit nicht verfügbar, doch dürfte sie der hier unter dem Flügel einer Lockheed DP-2 E Neptune hängenden Zieldrohne BQM-34 E der US Navy ähnlich sein. ka

*



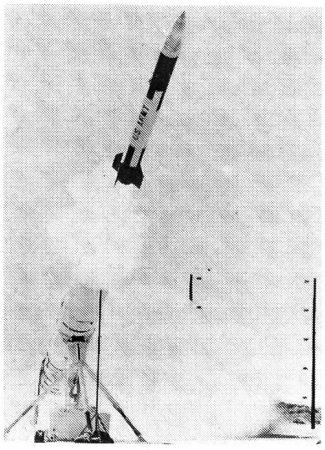
Nachdem wir bereits in Nr. 3/73 an dieser Stelle einen britischen Bombentyp mit Verzögerungseinrichtung vorgestellt haben, sind wir nun in der Lage, eine entsprechende Aufnahme aus den USA zu zeigen, die den Einsatz amerikanischer Snakeye-Tiefangriffsbomben mit Bremsvorrichtung ab einem zweisitzigen, bordgestützten Erdkampfflugzeug Grumman A-6 A Intruder der US Navy festhält. Tiefangriffe mit hoher Geschwindigkeit haben den Vorteil, dass das feindliche Radar meist unterflogen werden kann und die gegnerische Fliegerabwehr mit hohen Winkelgeschwindigkeiten operieren muss. ka

*



Die Firma Kaman Aerospace Corporation erhielt von der US Navy weitere 4,8 Millionen Dollar, um die Umrüstung von Helikoptern H-2 Seasprite auf LAMPS-Standard (Light Airborne Multipurpose System) ohne Produktionsunterbruch fortsetzen zu können. Mit diesem Auftrag sind es dann total 75 Hubschrauber, die der US Navy als SH-2 D LAMPS Seasprite Helikopter ab Zerstörern für die U-Boot-Abwehr und die Bekämpfung feindlicher Schiff-Schiff-Lenkwaffen zur Verfügung stehen werden. 20 dieser umgerüsteten Drehflügler versehen bereits bei den US-Marineverbänden im Mittelmeer und im Pazifik ihren Dienst. Neben den vorerwähnten Aufgaben kann der SH-2 D LAMPS Seasprite auch für die visuelle und elektronische Aufklärung sowie für Rettungsmissionen und Truppentransporte verwendet werden. ka

*



Verschiedene amerikanische Unternehmen, darunter Martin Marietta und Raytheon, arbeiten zurzeit intensiv an der Boden-Luft-Lenkwaffe SAM-D, einem Nachfolgemuster der bekannten Raketen Nike Hercules und Hawk. Als hochmobiles Flugabwehrsystem ausgelegt, soll SAM-D Feldarmee-Einheiten gegen feindliche Flugzeuge schützen. Die einstufige, mit einem Feststoffraketenmotor ausgestattete Lenkwaffe wird in einem vier Rohre umfassenden Werfer transportiert und direkt aus dem Transportcontainer verschossen. Das komplette SAM-D-Flugabwehrsystem, das sowohl für den Objektschutz als auch für den Raumschutz geeignet ist, besteht aus einer Feuerleiteinheit, einer Kommando- und Koordinationsgruppe, einer Verbindungseinheit sowie einer oder mehreren Abschusseinheiten. Dieser Verband ist in der Lage, gleichzeitig verschiedene Ziele aufzufinden, zu identifizieren und zu bekämpfen. Die bis heute durchgeführten Entwicklungsphasen und Versuche verliefen ohne grössere Schwierigkeiten, und es darf mit der Indienststellung dieser Lenkwaffe in der zweiten Hälfte der siebziger Jahre gerechnet werden. Die geschätzten Abmessungen des SAM-D-Flugkörpers betragen: Länge 5,18 m, Spannweite 0,61 m, Durchmesser 0,4 m. ka

*

Der Jagdbomber Suchoi SU-7 MF (Fitter) steht seit geraumer Zeit bei den Luftstreitkräften der UdSSR und des Warschauer Paktes sowie bei den fliegenden Verbänden Ägyptens, Indiens, Syriens und des Iraks im Dienst. Der einsitzige Jabo wird in der UdSSR bei den Frontfliegerkräften vor allem für die Erdkampfunterstützung des Heeres eingesetzt. Mit Unterflügelkamerabehältern ausgestattet, kann man

diese Maschine jedoch auch für Aufklärungsaufgaben verwenden. Angetrieben von einer Strahlturbine Ljulka AL-7 F-1 von etwa 10 000 kp Standschub mit Nachbrenner, erreicht der Fitter auf 12 000 m Höhe eine maximale Geschwindigkeit von Mach 1,7. Dienstgipfelhöhe etwa 15 000 m. Der Aktionsradius bei einer Erdkampfmission mit einem typischen Hoch-Tief-Hoch-Flugprofil liegt bei rund 460 km, wobei die Bewaffnung aus zwei Maschinenkanonen Nudelmann-Rickter (Kadenz 900 Schuss/Minute bei einer V_0 von 780 m/Sekunde), Bomben und Raketenwerfern bis zu einem Gesamtgewicht von etwa 1000 kg besteht. Gewisse Anzeichen deuten darauf hin, dass auch gelenkte Luft-Boden- und Luft-Luft-Lenkwaffen durch den Fitter eingesetzt werden. Unter der Bezeichnung SU-7 UTI steht ferner eine zweisitzige Kampftrainerversion im Truppeneinsatz. Der SU-7 MF weist schätzungsweise die folgenden Abmessungen und Gewichte auf: Länge 17,0 m, Höhe 4,7 m, Spannweite 9,5 m, Startgewicht 12—14 t. ka

*

Aus dem Geschäftsbericht 1972 von Westland Aircraft Ltd., Yeovil

U-Boot-Jagd-Hubschrauber Sea King: Aus Australien (10) und Pakistan (4—6?) erhielt man Bestellungen für diesen Typ. Indien, das bereits eine Staffel solcher Drehflügler einsetzt, erteilte einen weiteren Auftrag. Beinahe beendet war die Auslieferung der norwegischen Bestellung von 10 Sea Kings für den Such- und Rettungsdienst. Verhandlungen über einen weiteren Auftrag der Royal Navy dauerten Ende 1972 immer noch an. — *Mittelschwerer Transporthubschrauber Puma:* Die Auslieferung der von der RAF bestellten (40) Maschinen dieses Typs konnte abgeschlossen werden. —

NOTZ

Spezialstähle

Kunststoffe

Hartmetall

Baumaschinen

Notz & Co. AG.
2501 Biel ✆ 032 2 55 22

Jacq. Thoma AG
Technische Bürsten
8401 Winterthur
Tel. 052 - 22 67 73

Bandeisen und Bandstahl

kaltgewalzt Sehr vorteilhafte Preise

Kaltwalzwerke

Tel. (061) 81 53 73

Gebrüder Meier AG, Zürich

Fabrik elektrischer Maschinen und Apparate
Zypressenstrasse 71, Telefon (01) 39 72 39

Elektromotoren
Transformatoren
Schalt- und Verteilanlagen
Aufzüge

Filialwerkstätten in Bern und Freiburg

Unsere **Qualitätsreinigung** und unser vereinfachter, stark verbilligter **Quick-Service** erlauben Ihnen eine regelmässige chemische Reinigung Ihrer Kleider und Uniformen.
7 Filialen

Über 30 Depots
Prompter Postversand
nach d. ganzen Schweiz

FÄRBEREI UND CHEM. REINIGUNG
Braun & Co.
Basel, Neuhausstrasse 21, Telefon 32 54 77

Comptoir d'importation
de Combustibles SA 4001 BASEL

Telex 62363 - Cicafuel Tel. (061) 23 13 77

Flüssige Brenn- und Treibstoffe - Bitumen - Cut Back - Industrie- und Motorenöle / Fette - Paraffine - Leuchtpetroleum KERDANE

Clichés, ein- und mehrfarbig, Galvanos, Stereos, Matern, Retouchen

Photolithos schwarz-weiss und farbig

Leichter Mehrzweckhubschrauber Gazelle: Die Fabrikation von Gazelle-Baugruppen für die Produktionslinien in Grossbritannien und Frankreich wurde gesteigert, und erste dieser leichten Mehrzweckhubschrauber konnten an ausländische Kunden abgeliefert werden. Gewisse technische Schwierigkeiten verzögerten die Abnahme der Gazelle-Militärversion durch die britischen und die französischen Behörden. Diese Probleme konnten jedoch gelöst werden, und die Auslieferung wird in Kürze aufgenommen. Für die Gazelle konnte man bereits eine beachtliche Anzahl von Exportaufträgen buchen, und weitere Bestellungen werden erwartet. — *Mehrzweckhubschrauber Lynx:* Die Entwicklungsarbeiten am Lynx-Helikopter schreiten zufriedenstellend voran. Im Juni 1972 erzielte der Lynx-Prototyp «Utility» XX 153 (unser Bild) zwei Geschwindigkeitsweltrekorde in der Klasse 3—4,5 t. Zusammen mit Sikorsky wird versucht, eine «amerikanisierte» Version des Lynx an die US Navy zu verkaufen. — *Hovercrafts:* Vier weitere Hovercrafts der Wellington-Klasse werden für die iranische Marine gebaut. Verschiedene Weiterentwicklungen bestehender Entwürfe und Projektstudien für fortgeschrittenere Hovercraftsysteme finden vermehrt das Interesse britischer und ausländischer Militärstellen. ka

*

Die Datenecke . . .

Typenbezeichnung:	AGM-45 A Shrike
Kategorie:	Luft-Boden-Lenkwaffe zur Bekämpfung von Radaranlagen (*A*nti *R*adiation *M*issile)
Hersteller:	Texas Instruments / Sperry Rand
Entwicklungsstand:	Im aktiven Truppeneinsatz bei der USN, der USAF, dem US Marine Corps und in Israel
Länge:	3,05 m
Spannweite:	0,91 m
Durchmesser:	0,20 m
Abschussgewicht:	181,2 kg
Lenksystem:	Passiver Zielsuchkopf / Radaransteuerung
Antrieb:	Feststoffraketenmotor
Gefechtskopf:	Hochexplosiv
Geschätzte Einsatzreichweite:	15 km

Bemerkung:
Die AGM-45 A Shrike wurde in der Naval Ordonance Test Station China Lake in Zusammenarbeit mit der Firma Texas Instruments entwickelt. 1964 Indienststellung bei der US Navy. Zwischen 1966 und 1973 im Einsatz mit der US Navy und der USAF in Vietnam. Während dieser Zeit wurden am Lenksystem der Shrike verschiedene Verbesserungen angebracht, um die modifizierten Radargeräte der nordvietnamesischen Flab bekämpfen zu können. Allein in den Finanzjahren 1969 und 1970 wurden 1500 Shrike-Raketen beschafft. Mit ziemlich grosser Sicherheit, offiziell jedoch nicht bestätigt, steht die Shrike auch bei den israelischen Luftstreitkräften im Dienst. ka

*

Der Nachbrenner . . .

Boeing erhielt den Auftrag, ein viertes Hauptquartierflugzeug (Advanced Airborne National Command Post) AABNCP 747 zu bauen ● Neben der BAC Hawkswing wird mit grosser Wahrscheinlichkeit auch die Aerospatiale/MBB-Hot-Lenkwaffe als Bestückung des Lynx-Helikopters getestet ● Ein Sprecher der englischen Flugzeugfirma Hawker Siddeley teilte mit, dass die Volksrepublik China am Kauf von V/STOL-Kampfflugzeugen Harrier interessiert sei; inoffiziellen Angaben zufolge soll es sich dabei um rund 200 Maschinen handeln ● Das westdeutsche Verteidigungsministerium entschied sich für die Fortsetzung der Entwicklungsarbeiten am MRCA-Projekt und stimmte ersten Finanzmitteln für die Produktionsphase zu ● Die erste Versuchsphase des Allwetter-Kurzstrecken-Boden-Luft-Lenkwaffensystems Roland II wurde im Februar mit einem Nachttestschuss gegen eine Zieldrohne CT-20 erfolgreich abgeschlossen ● Die Indienststellung der ersten Mehrzweckhubschrauber Westland WG.13 Lynx bei der britischen Armee ist für die zweite Hälfte 1975 vorgesehen ● Anfang Februar erhielt die Royal Air Force ihren ersten von 132 bestellten zweisitzigen militärischen Grundschultrainern Scottish Aviation Bulldog ● Österreich beschäftigt sich mit der Anschaffung einer unbekannten Anzahl von Abfangjägern ● Die indische Luftwaffe erhielt ihr erstes in Lizenz gebautes Kampfflugzeug MiG-21 M ● Weitere drahtgesteuerte Panzerabwehrlenkwaffen TOW der zweiten Generation bestellte das niederländische Heer ● Der erste von 16 für die venezolanische Luftwaffe bestimmten North American Rockwell OV-10 E Bronco absolvierte im Januar seinen Erstflug ● Im Februar befanden sich neun für die RAF bestimmte Kampfflugzeuge BAC/Bréguet Jaguar, darunter zwei Doppelsitzer, auf der Montagelinie in Warton ● Der 50. und damit letzte Neubau des Typs F-104 G Starfighter wurde termingerecht an die westdeutsche Luftwaffe ausgeliefert ● Die deutsche Firma MBB und das italienische Unternehmen Agusta haben eine enge Zusammenarbeit bei der Entwicklung und Produktion von Helikoptern vereinbart ● Im Test-Center der Eglin AFB wurde die Erprobung der zwei 30-mm-Kanonen-Prototypen GAU-8 für das Erdkampfflugzeug Fairchild A-10 A aufgenommen; Hersteller sind General Electric und Philco Ford ● Das italienische Unternehmen Sistel arbeitet zurzeit an der Entwicklung einer Allwetter-Kurzstrecken-Luft-Boden-Lenkwaffe für die Bekämpfung von Kleinkampfschiffen ● Die schwedische Luftwaffe stellte ihre erste mit leichten Kampf- und Aufklärungsflugzeugen Saab Sk.60 ausgerüstete Staffel in Dienst ● ka

Leserbriefe

Militärdienst in Zivil
(Vgl. Ausgabe 3/73)

Sehr geehrter Herr Herzig
Hptm F. M. in N. hat mit mir Verbindung aufgenommen. Die Angelegenheit ist in Ordnung.

Für Sie nun den Tatbestand:
HD Aschwanden leistete bei uns seinen ersten Dienst. Ohne Widerrede liess er sich von seiner Haartracht 15—20 cm abschneiden. Die Haartracht war nun so, dass sie den Anforderungen des DR entsprach.
Die unmögliche Art, sich zu kämmen, veranlasste uns, HD Aschwanden in den Zivilkleidern in den **Urlaub** zu schicken. Er leistete keine Minute Dienst in den Zivilkleidern, fuhr aber so in den Urlaub.

Ob sich der ganze Rummel um Aschwanden lohnt oder nicht, müssen Sie entscheiden. Ich bitte Sie, in Ihrer Zeitschrift, für welche unsere Schule immerhin Reklame macht, auf den von Ihnen verfassten Kommentar zurückzukommen.
Major Flückiger, OS Bern

*

Sehr geehrter Herr Herzig

In der letzten Nummer der Monatsschrift «Schweizer Soldat», Seite 31, äussern Sie Ihre Meinung über eine ursprünglich in der «National-Zeitung» erschienene Meldung, wonach in der Inf OS 6 ein HD-Soldat die Bewilligung erhalten hätte, Dienst

Flugzeugerkennung

FRANKREICH

Transporthelikopter Aérospatiale SA 330 Puma

2 Turbinen
16—20 Passagiere
V max. 280 km/h
Frankreich und England